

**Kurztitel**

Bildungsdokumentationsverordnung

**Kundmachungsorgan**

BGBI. II Nr. 499/2003 aufgehoben durch BGBI. II Nr. 401/2021

**Typ**

V

**§/Artikel/Anlage**

§ 11

**Inkrafttretensdatum**

29.11.2005

**Außerkrafttretensdatum**

31.08.2022

**Index**

46/01 Bundesstatistikgesetz; 70/01 Schulverwaltung, Schulaufsicht

**Beachte**

Verordnungen, die aufgrund § 4, § 5 Abs. 3, § 6 Abs. 2, § 7 Abs. 2, § 7a Abs. 11, § 7c Abs. 7 sowie § 8 Abs. 1 und 2 des Bildungsdokumentationsgesetzes, BGBI. I Nr. 12/2002, erlassen wurden, gelten solange als Bundesgesetze weiter, bis die ihren Gegenstand regelnden Verordnungen aufgrund des Bildungsdokumentationsgesetzes 2020, BGBI. I Nr. 20/2021 in Kraft treten, längstens jedoch bis 31. August 2021 (vgl. § 23 Abs. 3 BilDokG 2020, BGBI. I Nr. 20/2021).

Zum Außerkrafttreten vgl. § 29 Abs. 3, BGBI. II Nr. 268/2021.

**Text****Dateneinbringung**

**§ 11.** (1) Der Rechtsträger (mit Ausnahme der Länder), der die Dienstgeberfunktion an der Bildungseinrichtung wahrnimmt, deren Personalaufwand aus Bundesmitteln getragen wird, hat der Evidenz über den Aufwand für Bildungseinrichtungen die in § 4 Abs. 1 Z 1 Bildungsdokumentationsgesetz genannten Daten zu übermitteln. Die Darstellung der Daten hat nach Maßgabe der Anlage 3 zu erfolgen.

(2) Die Bundesdienstsstelle, aus deren Bundesbudget der Betriebs- und Erhaltungsaufwand der Bildungseinrichtung getragen wird, hat der Evidenz über den Aufwand für Bildungseinrichtungen die in § 4 Abs. 1 Z 2 Bildungsdokumentationsgesetz genannten Daten zu übermitteln. Die Darstellung der Daten hat nach Maßgabe der Anlage 4 zu erfolgen.

(3) Vor den Übermittlungen gemäß Abs. 1 und 2 sind alle erforderlichen Bearbeitungen im Datenbestand durchzuführen.

**Anmerkung**

Fassung zuletzt geändert durch BGBl. II Nr. 390/2005

**Schlagworte**

Betriebsaufwand

**Zuletzt aktualisiert am**

24.09.2021

**Gesetzesnummer**

20002967

**Dokumentnummer**

NOR40071436